

Produkt:	01.01.08
Federführung:	StSt I Büro Bürgermeister
Bearbeiter/in:	Stephanie Ries
Datum:	17.10.2022

Beratungsfolge	Termin	Bemerkungen
Stadtverordnetenversammlung	21.10.2022	

Magistratsbericht gem. § 50 Abs. 3 HGO**Sachdarstellung:**

1.

Eine Machbarkeitsstudie für den Neubau der Kindertagesstätte „Saarstraße“ wurde, nach entsprechendem Magistratsbeschluss und erfolgter Ausschreibung, vergeben. Das Auftragsvolumen beträgt 13.244,70 € und wird über das Produkt 01.01.10 abgebildet.

2.

In mehreren Vorlagen wurde bereits über den Zustand des Heimatmuseums berichtet. Folglich wurden hierfür Zimmereiarbeiten in Höhe von 44.372,52 € vergeben und Stuck- und Gipsarbeiten in Höhe von 43.859,62 €. Beide Auftragsvergaben werden über das Produkt 01.01.10 abgebildet.

3.

In der Magistratssitzung vom 11.07.2022 wurde der Austausch der Handwinden auf der Bühne der Hans-Pfeiffer-Halle beschlossen. Der entsprechende Auftrag wurde mit einem Volumen von 68.793,66 € vergeben. Die Abwicklung erfolgt über das Produkt 15.02.02.

4.

Der Magistrat hat in seiner Sitzung vom 29.08.2022 die Maßnahme „Sanierung und Modernisierung des Alten Rathauses“ beschlossen. Für das Alte Rathaus wurden zwei Aufträge vergeben. Zum einem die Planungsleistungen „Technik“ in Höhe von 36.044,55 € sowie die Planungsleistungen für den Architekten in Höhe von 58.020,94 €. Die Finanzierung erfolgt über das Produkt 01.01.10.

5.

Ein Vorgehensmodell für den Umgang mit dem Objekt wurde für das Seniorenwohnheim „Dieselstraße“ vergeben. Die Auftragssumme beträgt 33.320,00 € und die Abbildung erfolgt über das Produkt 01.01.10.

6.

Im Rahmen der Nahwärmeversorgung mussten für die Hans-Pfeiffer-Halle Grab- und Leitungsarbeiten beauftragt werden. Die Auftragssumme beträgt 14.600,00 € und wird über das Produkt 15.02.02 abgebildet. Diese Arbeiten sind im Haushaltsplan vorgesehen.

7.

Im Gebäude der Florianstraße 4 befinden sich Mietwohnungen. Hierfür wurde der Austausch der Fenster- und Eingangstüren in Höhe von 54.270,27 € beauftragt. Die Auftragssumme wird über das Produkt 15.02.02 abgebildet. Diese Maßnahme wurde im Rahmen des Haushaltsplanes beschlossen.

8.

Für die Kindertagesstätte „Oberlache“ wurden Architektenleistungen „HOAI LPH 1-9“ in Höhe von 256.124,92 € sowie die Tragwerksplanung „HOAI LPH 1-6“ mit einer Auftragssumme von 79.628,04 € vergeben. Darüber hinaus wurden auch die Planungsleistungen „Techn. Geb. AG 1,2 3 8 HOAI LPH 1-9“ in Höhe von 124.272,81 € und die Planungsleistungen „Techn.Geb. AG 4,5,6 HOAI LPH 1-9“ mit einem Volumen von 98.766,66 € beauftragt. Die Abwicklung erfolgt über das Produkt 01.01.1014. Der entsprechende Magistratsbeschluss erfolgte am 24.01.2022.

9.

Für die Neugestaltung des Bahnhofsumfeldes Hofheim sind im städtischen Haushalt dieses Jahr 100.000 Euro brutto eingeplant. Der Magistrat hat in der Sitzung vom 05.09.2022 die Einleitung des Vergabeverfahrens von Ingenieurleistungen zur Neugestaltung des Bahnhofsvorplatzes in Hofheim für Verkehrsanlagen der Leistungsphase 1 bis einschl. 9 für ca. 74.400 Euro brutto beschlossen. Das Vergabeverfahren wird als öffentliche Ausschreibung eingeleitet.

10.

In der Alte Viernheimer Straße ist die Asphaltdeckschicht im Bereich des Radweges ausgebrochen und in der Hagenstraße ist die Asphaltdecke im Bereich der Brunhildenstraße und weiteren Bereichen beschädigt. Diese Schäden sollen mittels dem DSK Verfahren instandgesetzt werden. Der Magistrat beschloss in der Sitzung vom 05.09.2022 die Einleitung des Vergabeverfahrens zur Sanierung der Asphaltdecke in der Alten Viernheimer Straße und Hagenstraße. Die Ausführung soll gleichzeitig in beiden Straßen in den Herbstferien 2022 durchgeführt werden. Die Maßnahme wurde in Höhe von 90.582,09 € brutto beauftragt und erfolgt über das Produkt 12.01.01.

11.

Der Magistrat hat in seiner Sitzung vom 27.09.2022 die außerplanmäßige Ausgabe für die Beschaffung dringend benötigter Funkmeldeempfänger für die Sicherstellung der Alarmierung für die Freiwillige Feuerwehr Hüttenfeld über den Finanzhaushalt beschlossen. Hintergrund ist, dass die Alarmierung der Feuerwehren im Kreis Bergstraße seit geraumer Zeit über digitale Funkmeldeempfänger erfolgt. Die frühere Analogtechnik wurde sukzessive ersetzt. Die Freiwillige Feuerwehr Hüttenfeld wird aktuell aufgrund bisheriger mangelnder Netzabdeckung der digitalen Alarmierung über analoge Funktechnik alarmiert. Die aktuelle analoge Funktechnik im Kreis Bergstraße kann jedoch aufgrund von diesjährigen Schäden (Blitzeinschläge) nur noch bedingt aufrechterhalten werden. Weiterhin gibt es für die analoge Alarmierungstechnik im Kreis Bergstraße keine Ersatzteile durch die Hersteller mehr. Somit muss zwingend gewährleistet werden, dass die Einsatzkräfte mit digitalen Funkmeldeempfängern ausgestattet werden. Die Deckung wird durch die Einsparung bei der Planungsstelle i02.03.01-84 000 00 in Höhe von 23.500,00 € erreicht.

12.

Aus Gründen der Betreiberverantwortung und Bauherrenpflicht wurde im vergangenen Jahr ein Brandschutzkonzept erstellt. Dieses sieht u. a. als Maßnahme vor, eine Brandmeldeanlage im Stadthaus zu installieren. Der Magistrat der Stadt Lampertheim fasste in seiner Sitzung vom 17.10.2022 den Beschluss, die Planung und Realisierung einer Brandmeldeanlage für das Stadthaus, Römerstraße 102, umzusetzen. Die Leistungen werden im Rahmen einer freihändigen Vergabe ausgeschrieben. Der vorgesehene Kostenrahmen beläuft sich auf etwa 100.000,00 € und erfolgt über die Buchungsstelle 61619900.

13.

Im Haushaltsplan für das Jahr 2022 ist für den Stadtwald die Neuanschaffung eines Forstschleppers vorgesehen. Am 24.05.2022 beschloss der Magistrat in seiner Sitzung das öffentliche Ausschreibungsverfahren einzuleiten. Der Forstschlepper wurde nach erfolgter Ausschreibung zwischenzeitlich geliefert. Die Auftragssumme beträgt 214.500,00 € netto und die Abbildung erfolgt über das Produkt 13.05.02.

14.

Der Magistrat hat in seiner Sitzung vom 07.03.2022 den Beschluss gefasst, die zur Sanierung der Altablagerung Sandgruben in Neuschloß erforderlichen Bauleistungen öffentlich auszuschreiben. Zwischenzeitlich erfolgte die entsprechende Auftragsvergabe in Höhe von 1.918.557,97 € brutto. Die Finanzierung erfolgt über das Produkt 14.01.01.

15.

Darüber hinaus wurde nach entsprechendem Magistratsbeschluss und erfolgter Ausschreibung die Renovierung von Haltungen des Kanals in geschlossener Bauweise in mehreren Straßenzügen, im Rahmen der Kanalsanierung, beauftragt. Die Auftragssumme beläuft sich auf 479.214,81 € brutto und die Abwicklung erfolgt über das Produkt 11.02.02.

Gottfried Störmer
(Bürgermeister)